

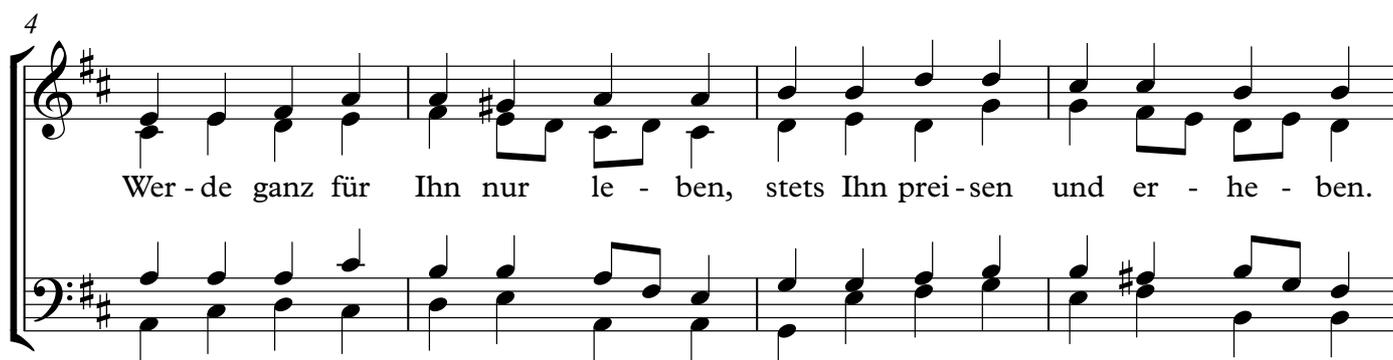
Nur bei Jesus möcht ich weilen

Text: Carl Brockhaus (1822-1899)

Musik: nach Jakob Hintze (1622-1702)



1. Nur bei Je - sus möcht ich wei - len, nur, wo Er ist, ru - hen aus.
Al - les werd ich mit Ihm tei - len dort im teu - ren Va - ter - haus.



4
Wer - de ganz für Ihn nur le - ben, stets Ihn prei - sen und er - he - ben.



8
O welch Glück! Wer spricht es aus? O welch Glück! Wer spricht es aus?

2. Nur bei Jesus schweigt mein Sehnen, mein Verlangen stillt nur Er.
Wie könnt ich mich auch gewöhnen hier, wo alles öd und leer,
wo ich fremd und einsam gehe, nirgend eine Heimat sehe,
| : nirgend finde mein Begehrt? : |

3. Du, Herr Jesus, bist mein Leben, bist allein mein köstlich Teil.
Alles hast Du hingegeben, ja Dich selbst, zu meinem Heil.
Darum kann auch nichts auf Erden meines Herzens Wonne werden,
| : Du nur, Jesu, bist mein Teil. : |

4. Du, des Himmels ew'ge Sonne, Du, der Engel Herrlichkeit,
Du, des Vaters Freud und Wonne, Du bist mein in Ewigkeit.
Möchtest Du doch all die Deinen heute noch mit Dir vereinen
| : dort in Deiner Herrlichkeit! : |